Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die Zahlung des Schulgeldes für die höheren städtischen Lehranstalten und Bürgerschulen pro April bis Juni 1894.

Wir erinnern daran, daß das für die Schüler und Schülerinnen der hiesigen städtischen höheren Lehranstalten und Bürgerschulen noch nicht gezahlte Schulgeld unnachsichtlich spätestens aber **bis 8. Juni cr.** bei Vermeidung der kostenpflichtigen Zwangseinziehung an unsere Steuerkasse abzuführen ist.

Wir weisen hierbei noch besonders auf § 4 des Schulgeld-Regulativs vom 9./13. Januar 1893 hin, wonach auch die Zahlung des Bürgerschulgeldes in vierteljährlicher **Vorauszahlung** zu erfolgen hat.

Halle a/S., den 24. Mai 1894.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die dem hiesigen Hospital St. Cyriaci et Antonii gehörige **Wiese**, Kartenblatt 3, Parzelle 48 **in Beuchlitzer Aue**, von 1 ha 47 a 66 qm Größe, soll **am Freitag den 8. Juni d. J. Nachm. 4 Uhr**

im **Wirthshause zu Beuchlitz** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf die sechs Nutzungsjahre 1895 bis 1900 öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Halle a/S., den 29. Mai 1894.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die dem hiesigen Hospital St. Cyriaci et Antonii gehörige **Wiese**, Kartenblatt 2, Parzelle 127 **in Passendorfer Flur**, von 1 ha 79 a 1 qm Größe, soll **am Sonnabend den 9. Juni d. Js. Nachm. 4 Uhr**

in der **Oberschenke zu Passendorf** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf die sechs Nutzungsjahre 1895 bis 1900 öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Halle a/S., den 29. Mai 1894.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Der im Seitenflügel des hiesiges Rathskellergebäudes in der Schmeerstraße belegene, z. B. an die Firma **A. Schönbach** vermiethete **Laden Nr. 1**, mit darunter liegendem, mit dem Laden in unmittelbarer Verbindung stehendem Kellerraum, soll vom 1. Oktober d. Js. ab anderweit auf drei Jahre **vermiethet** werden.

Reflektanten werden ersucht, ihre Offerten im Stadtsekretariat, Zimmer Nr. 30 im Waaggebäude, niederzulegen, woselbst auch während der Dienststunden die Vermiethungs-Bedingungen zur Einsichtnahme ausliegen.

Halle a/S., den 20. April 1894.

Der Magistrat.
Schmidt.

Bekanntmachung.

Die im Hintergebäude des Grundstücks **Blücherstraße 7** im 2. Stockwerk belegene **Wohnung**, bestehend aus Stube, Kammer und Kohlenstall, soll vom 1. Juli ab, eventuell auch früher anderweit gegen vierteljährliche Kündigung **vermiethet** werden.

Reflektanten werden ersucht, ihre Offerten im Stadtsekretariat, Rathhaus Zimmer Nr. 30, niederzulegen, woselbst auch während der Dienststunden die Vermiethungs-Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Halle a/S., den 10. Mai 1894.

Der Magistrat.
Schmidt.

In der Strafsache

gegen den Versicherungs-Agenten **Albert Meyer** aus Halle a/S. wegen versuchter Unterschlagung werden Sie auf **den 21. Juni 1894 Vormittags 8 Uhr** vor die Strafkammer des Königlichen Landgerichts hierselbst, Poststraße 20, Sitzungssaal 23, zur mündlichen Hauptverhandlung über die von Ihnen gegen das Urtheil des Königlichen Schöffengerichts zu Halle a/S. vom 9. Februar 1894 eingelegte Berufung geladen. Im Falle Ihres unentschuldigten Ausbleibens wird die von Ihnen eingelegte Berufung verworfen werden. Zu der Verhandlung sind Zeugen nicht geladen worden.

Halle a/S., den 22 Mai 1894.

Königliche Staatsanwaltschaft.
Beglaubigt: Weise, Assistent.

An den Versicherungs-Agenten **Albert Meyer**
aus Halle a/S.
z. Zt. unbekannten Aufenthaltes.

III. 7125. O. 137/94.

Verdingung.

Für den **Neubau der höheren Mädchenschule** der **Francke'schen Stiftungen** hierselbst soll die Lieferung von:

1) **400,000 Hintermauerungssteinen,**

2) **160,000 hartgebr. Klinkern**

frei Baustelle vergeben werden.

Verschlossene Angebote und durch Aufschrift gekennzeichnete Proben sind bis zum **Sonnabend den 16. Juni d. J. Vorm. 10 Uhr** nach dem Amtszimmer des mitunterzeichneten Königl. Regierungs-Baumeisters (Francke'sche Stiftungen, Pädagogium, Hof, Eingang III) post- und bestellgeldfrei einzureichen.

Die Bedingungen können daselbst in den Dienststunden eingesehen oder von dort gegen postfreie Einsendung von 0,50 Mk. bezogen werden.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Halle a/S., 30. Mai 1894.

Königlicher Kreisbauinspector
Lohse.
Der Kgl. Reg.-Baumeister
Fasquel. (s

Holz-Auction.

Freitag den 8. Juni cr., Vormittags 9 Uhr sollen in dem **Gosecker Ritterguts-Forste** (das kleine Holz) dicht bei **Gosek:**

30 Eichen bis 74 cm Durchmesser,
3 Buchen,
20 Fichten,
23 rm Eichen-Scheite,
10 „ dergl. Knüppel,
4,50 Hundert Abraumwellen,
5,40 „ Stammwellen m. stark. Einlagen,
25,00 „ Strüppwellen

unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden.

Gosek, am 28. Mai 1894. (ar

Das gräfl. von Zechsche Rentamt.

Holzverkauf in der Dölauer Haide.

Montag den 11. Juni

a) 9 Uhr auf dem Waldkater:
200 rm kieferne Stöcke zur Selbstgewinnung, 300 rm kieferne Reiser aus den Jagen 55 und 72;

b) 10 Uhr im Jagen 66 am Kolkthurm: 700 kieferne Stangen II. u. III. Klasse, 10 hundert Stangen IV. Klasse.

Schkeuditz, am 1. Juni 1894.

Königliche Oberförsterei. (ad

Kirschenverpachtung.

Die zum Rittergute Burgkemnitz gehörige **Süßkirschennutzung** auf der Allee zwischen Bitterfeld und der Muldenbrücke soll (

Donnerstag, den 7. Juni cr., Vorm. 9½ Uhr,

im Gasthofe zu Burgkemnitz anderweit gegen sofortige baare Zahlung verpachtet werden.

Burgkemnitz, den 30. Mai 1894.

A. Kaden.

Obst-Verpachtung.

Der Hartobst- u. Sauerkirschenanhang in den **Plantagen des Rittergutes Kriegstedt bei Lauchstädt wird Freitag den 8. Juni** Vormittag 10 Uhr meistbietend und gegen Baarzahlung verpachtet. Zusammenkunft: **Schenke Unter-Kriegstedt.** [ad

Donnerstag den 7. Juni cr.
Nachmittags 3 Uhr

sollen die **Süßkirschen** von der **Domäne Schortewitz** bei **Weissandt** im **Scharf'schen Gasthofe zu Schortewitz** öffentlich meistbietend verpachtet werden. (ar

Obst-Verpachtung.

Am Sonnabend den 9. Juni cr. Vormittags 10 Uhr soll die sämmtliche **Obstnutzung der Gärten der Zuckerfabrik Löbejün** pro 1894 meistbietend verpachtet werden. Bedingungen liegen vorher aus.

Zuckerfabrik Löbejün.
Dr. Brumme. [ad

Dienstag den 5. Juni
Vormittag 8 Uhr

soll in meiner Niederlage Magdeburgerstraße 60/61 ein größerer Posten

harte saure Gurken

in Orhoften und Schocken billigst gegen Kasse verkauft werden.

Gustav Reuter,
Spediteur. [s

Gelegenheitskauf.

Rittergut,

hochherrschaftlicher Sitz mit allen nur denkbaren Annehmlichkeiten, in vorzüglichster Lage, 2 km von Bahnstation, 15 Minuten per Bahn von der großen und schönen Stadt Lauban, soll für den billigen Preis von 245,000 Mark verkauft werden. Dieses Rittergut ist über 650 Morgen groß, wovon über 500 Morgen guter Acker mit großem Weizenbau, 105 Morgen beste Wiesen, jeder Futtermangel ausgeschlossen, Rest Park, Teiche, Gärten und Jagd sehr gut, Gebäude massiv, Ställe gewölbt. Berühmtes neueres Schloß mit Erker und Thürmen, am Park gelegen, enthält 1 Saal, 14 große Zimmer und viel Nebengelaß Taxe 307,800 Mk., Anzahlung 70—80,000 Mk. Hypotheken fest. Nähere Auskunft ertheilt

Herr Max Flatau, Dresden,
Grunaerstraße 5. [ar

Seltener Gelegenheitskauf!

Rittergut,

selten schön, einträglich und in denkbar feinster Lage von Schlesien, 2 km von der Bahnstation, 15 Minuten per Bahn nach der ca. 60,000 Einwohner großen Stadt Liegnitz, welche Sitz der Regierung ist, Garnison und alle hohen Schulen hat, 40 Jahre in derselben Hand, soll besonderer Umstände halber für den selten billigen, aber ganz festen Preis von 675,000 Mark verkauft werden. Dieses Rittergut ist 1830 Morgen groß, wovon ca. 1500 Morgen bester Acker mit Zuckerrübenbau, 160 Mrg. prima Wiesen, theils Rieselwiesen, theils Wasserwiesen, niemals Futtermangel, 105 Mrg. schöner fischreicher See, mit großer Nutzung, außerdem wird dessen abgelaufenes Wasser von der Nachbarzuckerfabrik mit 900 Mk. bezahlt, 30 Mrg. Wald, Rest Park und Garten. Baulichketten alle massiv, Ställe gewölbt, fürstliches Schloß mit 2 Thürmen und allem denkbaren Comfort, dessen Erbauung ca. 400,000 Mk. gekostet hat, dasselbe liegt am See und Park mit entzückender Fernsicht. Großartige Dampfziegelei mit gesichtem Materiat und Ablaß, dieselbe wird mit einer 12pferdekräftigen Locomobile betrieben, Lehmlager unerschöpflich, Reinertrag derselben circa 5000 Mk. pro Jahr. Todtes Inventar ganz complett mit allen Maschinen und Equipagen. Lebendes Inventar: 20 Pferde, 25 Ochsen, 43 Kühe, 33 Stück Jungvieh, 450 Schafe, 40 Schweine. Milchverkauf an die Genossenschaft. Hypotheken geregelt. Reinertrag circa 11000 Mk. Brillante Jagd. Gute Arbeiterverhältnisse. Selten günstige Acquisition für Liebhaber und Oekonomen. Anzahlung 100,000 Mark. Näh. nur durch Herrn **Max Flatau, Dresden, Grunaerstraße 5.** [ar

Seltene Offerte! Gelegenheits-Kauf! Rittergut

in guter Lage von Schlesien, 6½ km von Stadt und Bahn, nur 1½ Stunde von Breslau entfernt, mit nur prima Weizen- und Zuckerrübenboden, vollständig drainirt und in höchster Kultur, in diesem Jahre werden 200 Morgen mit Zuckerrüben bestellt, drei Zuckerfabriken in unmittelbarer Nähe, über 2400 Morgen groß, wovon 250 Mrg. beste Wiesen, 12 Morgen Korbweiden, etwas Wald, Park und Garten, Rest Acker, Ausaat: 410 Weizen, 260 Roggen, 260 Klee, 1000 Hafer, Rüben, Gerste, Erbsen, Kartoffeln; Wirthschaftsgebäude alle massiv, Ställe gewölbt, Schloß mit allem Comfort in altem Park gelegen, Jagd sehr gut, Feuerversicherung der Gebäude 248,000 ℳ, Inventar und Vorräthe mit 274,000 ℳ versichert, Hypothek 420,000 ℳ, selten gutes todtes Inventar mit allen Maschinen, 30 Pferde, 50 Ochsen, 150 Stück Rindvieh, 500 Schafe, 70 Schweine, soll m. ein. Verlust von über 500,000 ℳ für den billigen Preis von 800,000 ℳ verkauft werden. Sehr gute Jagd, allerbeste Arbeiterverhältnisse. Weitere Auskunft ertheilt der Beauftragte

Herr Max Flatau, Dresden,
Grunaerstraße 5. [ar

Wettinerstrasse.

Mein herrschaftliches Wohnhaus mit Veranda, Vor- und Hintergarten, event. zum **Alleinbewohnen** geeignet, wünsche ich wegzugshalber bei bescheidener Anzahlung und gesicherter Resthypothek preiswerth zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt

Louis Richter, Große Ulrichstraße 28, I. (s

Seltene Offerte! Waldgut,

einzig in seiner Art, in vorzüglichster Lage, 40 Minuten per Chaussee von der Stadt Bunzlau i/Schl. mit Gymnasium, ca. 300 Hektar groß, wovon 50 Mrg. Gärten und Wiesen, 8 Mrg. Karpfenteiche, 230 Morgen Acker, von welchen 50 Morgen à 7 Mark verpachtet sind, Rest Wald, größtentheils Fichtenbestände bis 80 Jahre alt, von großem Werthe. Wirthschaftshof ganz massiv, Wirthschaftshaus mit 8 heizbaren Zimmern, ganz neues Schloß mit 23 Zimmern, 12 davon parquettirt, Balkon, Veranda, Closets, Badezimmer, Wasserleitung bis unters Dach, Blitzableiter an allen Gebäuden. Das Schloß mit herrlicher Aussicht steht mitten im Garten, ist durch Parkanlagen mit dem Walde verbunden, daneben liegt Teich mit Gondel, Gemüsegarten, Wasserhaffin und Obstgärten. Eigenes Wasserbehewerk im Walde, brillante Jagd auf ca. 3000 Mrg., eigene verdeckte Reitbahn mit herrschaftlichem Pferdestall für 8 Pferde, Wagenremisen, Sattelkammer, vier Kutscherwohnungen, Waschhaus mit Wasserleitung, Remise und Eishaus, 4 Pferde, 1 Pomite, 18 Stück Rindvieh, 8 Schweine, soll besonderer Umstände halber für den billigen, aber festen Preis von 400,000 Mk. verkauft werden. Näheres durch

Herrn Max Flatau, Dresden-A., Grunaerstraße 5. [ar

Rittergut

in ganz vorzüglicher Lage, 50 Minuten per Bahn von Berlin, 40 Minuten von größerer Stadt und Bahn, woselbst alle Courierzüge halten, 2 Stunden nach Leipzig, 1½ Stunde nach Halle, 2400 Morgen groß, wovon 1200 Mrg. Acker und Wiesen, Rest Wald, Garten, Park und Brennerei, große Obstplantagen, Gemüsebau, selten gute Jagd, vorzügliche Gebäude, gutes Inventar, ist wegen Todesfall für den selten billigen aber festen Preis von 350,000 Mark sofort zu verkaufen. Sehr gute Jagd, großartiger Produktenabsatz und selten gute Zukunft. (ar

Näheres durch Herrn **Max Flatau, Dresden**, Grunaerstraße 5.

Grundstück mit Restaurationsbetrieb,

im hiesigen Orte gelegen, ist Familienverhältnisse halber unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Uebernahme kann sofort erfolgen. Zu erfragen bei

Eduard Letz & Sohn,
Cönnern a/S.
ar]

Landhaus

in **Cröllwitz** bei Halle, Brunnenstraße 13, mit sehr schönem Garten und Veranda, ist **sofort billig zu verkaufen.** Zu erfragen in **Halle a/S.,** Königstraße 2, I. (s

In einer unmittelbar an der Berlin-Anh. Bahn gelegenen, 3000 Einwohner zählenden **Provinzialstadt** ist ein **Haus** mit Thoreinfahrt (schönste Lage der Stadt) wegen unvorhergesehener Fälle sofort billig zu verkaufen. In dem Hause wird seit mehreren Jahren **Klempnerei** und **Schnittwaarengeschäft** betrieben. Der jährliche Miethsertrag beträgt außerdem ca. 500 Mark. Auch gehören zwei ca. 2 Morgen große Ackerkabeln zum Hause. In nächster Nähe der Stadt sind einige Kohlenschachte in Angriff genommen, und ist dieselbe in stetem Aufschwung begriffen. Näheres durch **Carl Hempel, Gräfenhainichen**, Bez. Halle a/S. (ad

Dachdecker-Geschäfts-Verkauf.

Ein in einer Provinzialstadt Thüringens belegenes **Wohnhaus,** mit 6 Stuben und sonst. Zubehör, angrenzendem Gemüsegarten, allen Utensilien zu einem seit Jahren selbständig betriebenen **Dachdecker-Geschäft** mit stehender Kundschaft, soll wegen Umzug sofort oder auch später unter sollden Bedingungen verkauft werden.

Die Lage des Hauses eignet sich auch besonders zur Anlage einer Bäckerei. Gefällige Off. sind unter **1032 B.** an die Expedition d. Ztg. zu richten. (ar

Ein gutgehender

Gasthof

ist Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [41]

Hotel in Landstadt mit bedeutendem Fremden- und Bahnverk., Gericht, Fabrik, Saal, Garten, Acker, ca. 350 Hectol. Bier-Umf. ausz. echtem, **vertauschen** geg. mittl. Haus in Halle a/S. durch

C. Bohne, Halle, Albrechtstr. 24, I.

Gasthofs-Verkauf.

Ein alter **Landgasthof** mit Tanzsaal u. sämmtl. Inventar ist Umstände halb. sofort od. später zu verkaufen.

Offerten unter **O. r. 5213** befördert. **Rudolf Mosse, Halle a. S.** [s

Für Colonialwaaren-Detaillisten.

Ein in einer Provinzialstadt von ca. 12,000 Einwohnern seit ca. 100 Jahren mit den besten Erfolgen betriebenes **Colonialwaaren-Geschäft** wird per 1. Januar 1895 frei, und ist von dieser Zeit auf ca. 5 Jahre anderweit zu **verpachten.**

Offerten unter **1063 J.** in der Expedition dieser Zeitung abzugeben. (ar

Schönes Gut billig zu verkaufen,

ca. 50 ha Weizen- und Rübenboden. Preis 54,000 Mark, Anz. 15,000 Mark. Näheres durch

H. Zahn, Merseburg. (ad

Hausverkauf.

Von zwei dreistöckigen, villenartigen Wohnhäusern mit Pferdestall u. Wagenremise, deren eins in altgothischem, das andere im Renaissance-Stil erbaut, soll Verhältnisse halber eins preiswerth verkauft werden. Beide Häuser haben Vor- und schattige Hintergärten, sind sehr solide gebaut u. in gesunder Gegend in der Nähe der elektr. Bahn gelegen.

Halle a/S., Auguststr. 19.
R. Pauly.

Geschäfts-Verkauf.

(ar

Wegzugshalber bin ich gesonnen, **mein** in lebhaftem Dorfe des Kreises Querfurt belegenes Grundstück mit altem **Materialwaaren-Geschäft, Branntweinhandel und Nebenbrauchen** zu verkaufen. Einige Morgen gutes Ackerland können käuflich od. pachtweise mit übernommen werden. — Selbstreflektanten wollen ihre w. Adressen unter **1062 H.** in der Exp. d. Ztg. niederlegen.

Grundstücks-Verkauf.

Ein im Norden der Stadt gelegenes herrschaftlich eingerichtetes gutverzinsliches Grundstück ist preiswerth bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unt. **1061 K.** bef. die Exped. d. Ztg. (r

Freigutsverkauf.

Ein schönes **Frei-Gut** in sehr fruchtbarer Gegend ist für den billigen Preis von 35000 Thlr. mit sämmtl. Inventar sofort zu verkaufen. Reflektanten **werden** gebeten, ihre Briefe unter **M. B. 300** postlagernd **Weimar** zu senden. (s

Soolbad Dürrenberg.

Eine in unmittelbarer Nähe des neuen Kurhauses gelegene **neuerbaute massive Villa** ist zu verkaufen oder zu vermiethen.

Näheres durch **A. Jacob,** Maurermeister in **Keuschberg.** (ar

Geschäfts-Verkauf.

Eine seit ca. 50 Jahren in flottem Betriebe und guter Kundschaft befindliche **Liqueurfabrik** habe ich Auftrag unter günstigen Bedingungen preiswerth **zu verkaufen.** Zur Uebernahme sind ca. 15,000 ℳ erforderlich. Reflectanten bitte ich mit mir in Verbindung zu treten. [ad

Derenburg a/H., U. Schrader.

Ein Bauerngut

in Goßmar, 10 Min. von Stadt Sonnewalde entfernt, mit vollständig. Vieh- u. Feldinventar, massiven Gebäuden, ca. 44 Mrg. Land (gut. Weizenboden) 10½ Mrg. Wiese (zweischürig), soll für den Kaufpreis von 36,000 ℳ bei 18,000 ℳ Anzahlung Familienverhältnisse halber verkauft werden. Die Grundsteuer des Ackers beträgt 30½ ℳ. Reflectanten belieben sich zu melden beim Besitzer

Ernst Kaiser, (ad
Goßmar bei Sonnewalde.

Rentabler **Gastwirthschaft** in Nähe von Kaserne und Maschinenfabrik wegen Uebernahme der elterlichen Wirthschaft bald **zu verkaufen.** Auch gut für Kaufleute passend, da Destillation und Materialgeschäft dabei, eb. als Filiale eines gr. Material-Gesch. Ang. 6—12,000 ℳ. Hypothek fest. Brauereibisse sicher. Kaufliebhaber erfahren Näh. unter **N. 2844** in der Expedition dieser Zeitung.

Ein **Gut** 2½ Stunde von Leipzig an der Grimmaerstraße liegend, mit 20 Acker Feld und 2 Acker gute Wiese, guter Weizenboden. Die Gebäude in gutem Zustande, mit großem Obst- und Gemüse-Garten, ist bei 5000 bis 7000 ℳ Anzahlung sofort zu verkaufen. (ar

Der Besitzer **A. Arland** in **Markranstädt** Albertstraße 6.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940602041/fragment/page=0001

Grundstückverkauf.

Das **Grundstück Leipzigerstr. 23** soll am **8. Juni Vormittags 9 Uhr** auf dem Königl. Amtsgericht, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Gasthof, 8000 Thlr., Anz. 5000 ℳ zu verkaufen.

Schönes Restaurant, 1 Gastz., 1 Billardz., gr. sch. Wohnung, billige Pacht; zur Uebernahme 850 ℳ

Restaurant, viel Landverkehr, beste Lage, mit 2700 ℳ zu übernehmen, gr. Umsatz.

Restaurant, nahe am Bahnhof, gr. schöne Wohnung u. s. w. Zur Uebernahme 1600 ℳ erforderlich

Restaurants mit 500, 600, 700 ℳ zu übernehmen.

Viktualiengeschäft mit gr. Laden, gr. Wohnung mit sch. Einrichtung, mit 180 ℳ zu übernehmen.

Viktualiengeschäft mit Flaschenbier, viel Schlachten, schöner Laden mit hübscher Einrichtung, gr. Wohnung 2c., mit 700 ℳ zu übernehmen. (r

Bei Anfr. 20 ₰-Marke beifügen, folgt Beschreibung.

A. Ritzer, Landwehrstraße 4, I.

Ein in günstiger Lage von Querfurt am Markt gelegenes **Manufaktur-waaren-Geschäft** ist krankheitshalber zu verkaufen und unter günstigen Bedingungen sofort zu übernehmen.

Nähere Auskunft ertheilt [ar

W. Hirsch, Querfurt.

Gasthofs-Verkauf oder Tausch.

Gutgehender **Ausspann- u. Logir-Gasthof** in Industriestadt preiswerth zu verkaufen oder auf ff. Grundstück zu vertauschen. Adressen unter **1049 T.** an die Exped. d. Ztg. erbeten. (a

---

Fleischerei-Verpachtung.

Zum 1. August **verpachte** meine **Fleischerei.** Selbige ist über 30 J. im Gange. Pacht 400 Mk. Sämmtliche Geräthe sind für 600 Mk. zu übernehmen. Hierauf Reflektirende mögen ihre werthe Adresse unter **1053 X.** an die Exped. d. Ztg. senden. [ar

---

Für Müller.

Eine noch in gutem Zustande befindliche **Windmühle mit 2 Gängen** hat **zum Abbruch** zu verkaufen

T. Seifart,

Bitterfeld, Dessauerstraße 29. [ar

Ein gutgehendes Restaurant

mit Gartenwirthschaft in einer kleineren Stadt Thüringens ist wegen anderer Unternehmen für den festen Preis von 21 000 Mark sofort zu verkaufen. Alles Nähere ertheilt der jetzige Besitzer. Gef. Offerten unter **1046 Q.** an die Expedition d. Ztg. [ar

---

Mein am hiesigen Bahnhofe, massiv und neu erbautes, zu jedem Geschäft passendes **Wohnhaus** mit 2 Lagerspeichern, ca. 20 ar. Garten, verkaufe bei 5000 ℳ Anzahlung.

Rosleben, im Juni 1894

F. Harsing. (ar

In Jena habe ein **Hausgrundstück**, welches sich wegen seiner Geräumigkeit zu jeder gewerbl. Anlage, besonders **Wurstfabrik** oder **Tischlerei** 2c. eignet, preiswerth zu verkaufen, Motoreinrichtung vorhanden, Zahlungsbedingungen günstig; **Geschäftshäuser** und **Geschäfte** empfehle in großer Auswahl. Kostenfreie Auskunft ertheilt (a

Franz Meyer, Jena.

Familienverhältnisse halber steht mein am hiesigen Platze in frequentester Lage vor mehreren Jahren neuerbautes, sehr elegant eingerichtetes **Geschäftshaus**, in welchem z. Z. ein **gr. Putz-, Posamenten- u. Weißwaarengeschäft** mit bestem Erfolg betrieben wurde, sofort aus freier Hand bei geringer Anzahlung **zu verkaufen.** Reelle Selbstkäufer wollen sich direkt mit mir oder Herrn **F. W. Potzeldt** in **Weißenfels** in Verbindung setzen. Hypothek fest. Unterhändler verbeten. [ad

Frau verw. **Christine Merkel,**

Apolda.

Kleines Haus

mit Mittelwohnungen u. kl. Gärtchen, ist mit 6000 ℳ Anz. zu verk. Näh. **Merckelstraße 14**, 1 Tr. rechts. [s

---

Fleischerei-Verkauf.

In Bernburg (32 000 Einw.) an bester Lage, ist eine **gute alte Fleischerei** wegen Todesfall u. Krankheit möglichst bald unt. günst. Bedingungen **preisw. zu verkaufen.** Näheres bei [ad

Frau Wtw. **Friederike Campe.**

Eine der ältesten und renommirtesten

Fleischereien

in Halle, mit feinster Kundschaft, ist wegen Zurückziehen des Besitzers, weil kinderlos, gleich oder später mit 25,000 bis 30,000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **9631 E.** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten. [r

---

Umzugshalber ist eine flotte **Schankwirthschaft**, verbunden mit Fleischerei in der Nähe Halle, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, event. zu verpachten. Zu erfragen in der Exped. dieser Zeitung. (f

---

Krankheitswegen bin ich gezwungen mein (r

Colonialwaaren-Geschäft

zu verkaufen. Dasselbe liegt in **bester verkehrreichster** Straße der Vorstadt **Leipzigs.** Ist gut im Gange. Umsatz nachzuweisen. Miethe billig. Näh. Auskunft erth. **Curt Weber,** Glasmalerei, **Halle,** Martinsstraße 24.

Zu kaufen gesucht: Ein nachweislich rentirt. **Gasthof** mit ca. 8—10 Mrg. Land. Offerten unt. **No. 100** an die Exped. der **Gebeser'r Zeitung.** (a

---

Gangbare Bäckerei

in einer kleineren Stadt ist sofort zu verpachten u. 1. Jan. 1895 zu beziehen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Fl. Viktualiengesch. m. g. Bier-, Obst- u. Kartoffelhandel, beste Stadtl., per sof. od. 1./7. b. z. übern. Off. erb. u. **Tt. 613** an die U. Exp. d. Ztg.

Baustellen

preiswerth zu verkaufen

Königstraße 6, part. r

Acker-Verkauf.

Ein in nächster Nähe des Personenbahnhofs gelegener 6½ Morgen großer **Acker** ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Zwischenhdlr. verb. Näheres **Thomasiusstr. 46, II. r.**

Hypotheken-Kapital,

Privat- und Kassengelder sofort und später. **M. Reiche,**

Bahnhofstraße 17. [r

Hypothekenkapital,

50—60% Taxe, 4½%, 10 Jahre unkündbar, offerirt (r

Otto Knoche, Poststr. 18, II.

---

20 bis 35,000 Mk.

werden auf ein vorzügl. Grundstück in der Leipzigerstraße zur zweiten Stelle innerhalb ⅗ der Werthtaxe gesucht. Offerten unt. 622 Z. an die Exp. d. Ztg. erbeten. (r

---

Zur ersten Hypothekenstelle werden sofort oder Juli

15—25000 Mark

gesucht. Nur von Selbstverleihern erbitte Offerten unter **L. 2818** an die Expedition dieser Zeitung.

Cedirt

werden **9000 Mk. Hypothek**, 4½% Zinsen. Gef. Offerten unter **970 M.** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten. (d

---

10,000 Mark

werden auf ein gut verzinsl. Grundstück von pünktl. Zinszahler **sofort oder später gesucht.** Off. unt. **H. a. 5358** bef. **Rud. Mosse, Halle.** [s

---

12000 Mark

suche auf herrsch. Grundstück sofort od. **1. Juli.** Off. u. **C. a. 5360** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.** [s

---

Mk. 13,000 à 4%

hochfeine Ackerhypothek in der Nähe sind sofort zu cedirten.

Meldungen von Selbstreflektanten erbeten unter **B. J. 1601** an **J. Barck & Co., Halle a/S.** (ad

---

Zur Ausnützung eines Patentes

werden

2- bis 3000 Mk.

gesucht. Hoher Gewinn wird zugesichert.

Offerten unter L. 2842 in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

15000 Mk. gesucht.

Auf ein gut rentables im Norden von Halle belegenes Grundstück lt. Werthtaxe 107,000 Mark, Feuertaxe 76,800 Mark werden **15000 Mark** zu 5% zur 2. Stelle nach 60,000 Mark per **sofort** gesucht. Offerten unter **Q. 2823** an die Expedition dieser Zeitung. [r

---

26,000 Mark

Forderung, **gesichert** durch **fast doppelte Hypotheken**-Summe, 4% Zinsen deren durch **Dritten** selbstschuldnerisch verbürgt, werden event. mit Verkust gegen baar cedirt. Gef. Anerbietungen nimmt die Expedition dieser Zeitung unter **973 P.** entgegen. (d

---

3000 Mark als erste mündelsichere Hypothek auf ein Grundstück mit Acker, Nähe v. Halle, z. 1. Juli gesucht. Werthtaxe über das Doppelte. Offerten unter **S. 2849** in der Exped. d. Ztg. erb.

3000, 4000, 5000, 6000, 8000, 12000, 15,000, 18,000, 25,000, 30,000 u. 45,000 Mark alles auf **gute 1. Stell. gesucht.** Näh. für Verleiher diskret u. kostenfr. d. **J. R. Sträßner,** Bernburgerstr. 14. [s

---

3000 Mark

von dies. größerem Geschäft gesucht. Das Geld wird sicher gestellt und 20—25% Verzinsung garantirt. Off. u. **Us. 614** an die U Exped. d. Ztg. erbeten.

Kapital.

3—4000 Mk. sofort od. 1. Juli auf sichere Hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter **X. 2854** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Herzliche Bitte.

Ein Lehrer, Vater einer starken Familie bittet herzlich edle Menschenfreunde um ein Darlehn von **300 Mk.** gegen Zinsen auf 1 Jahr, um 2 seiner Töchter das Nähen und 1 Sohn ein Handwerk erlernen zu lassen. Offerten unter **1030 Z.** an die Expedition dieser Zeitung.

Türkisches Pflaumenmus

in größeren Posten und im Einzelnen hat billigst abzulassen (r

Aug. Apelt, Leipzigerstraße 8.

Mein garantirt reines **Roggenbrod** ist wegen seines kräftigen Geschmackes und seiner Größe bedeutend vortheilhafter als jedes Landbrod und Hausbackenbrod.

Karl Koch, Herrenstraße 1. [d

A. Spiess, Leipzig,

größtes Versandhaus **italienischer Landesprodukte,** versendet: **Primissima** große ital. neue 1894er Ernte

Sommerkartoffeln,

à Ctr. nur Mk. 6,50, bei 10 Ctr. Mk. 6, kleinere, als Salatkartoffeln sehr passend, à Ctr. nur Mk. 3,50. Verpackung in Körben von 100—120 Pfd. [ad

---

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.

HALLE a/S.

Schmeerstrasse 20.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Kalkwerk-Auction.

Das zur **Buschau & Rath**'schen **Liquidationsmasse** gehörige, bei **Unterrißdorf,** 3 Kilometer von Eisleben gelegene **Kalkwerk** — unmittelbar am Steinbruch belegen — mit 2 Brennöfen, den nöthigen in bestem Zustande befindlichen Gebäuden, mit Sachsenberg'scher Kugelmühle u. 10pf. Locomobile, einschließlich sämmtlichen Inventars, darunter 1 Fuhrwerkswaage, 1 Göpelseilbahn, div. Geleisen u. Kipp-Lowrys, soll am

Montag den 18. Juni cr. Nachm. 3 Uhr

im „Hôtel zum Kaiserhof" in Eisleben

öffentlich meistbietend durch mich **verkauft** werden. Bedingungen im Termine; solche können jedoch schon vorher von mir eingefordert werden. Behufs Besichtigung des Werkes wollen sich Reflektanten an Herrn **F. Rath, Eisleben, Halleschestraße 54** wenden.

C. Pietschner,

bereideter Auctionator in Eisleben. [ad

---

15 Morgen Bauterrain,

unmittelbar am Bahnhof Jeßnitz in Anhalt gelegen, mit Eisenbahnanschluß u. Wasserabfluß versehen, zu industriellen Anlagen geeignet, verkauft zusammen oder getheilt (ad

die Dampfziegelei Bobbau bei Jeßnitz.

Ritterguts-Verpachtung.

Das der Freifrau von Wilmowski geb. v. Seebach zu Berlin gehörige, im Kreise Eckartsberga, 3 Kilometer von der Stadt und 5 Kilometer vom Bahnhof Eckartsberga belegene Rittergut Marienthal nebst Vorwerk Lindenberg, mit einem Areal von 345,9461 Hektar und einem Reinertrage von 8859,48 Mark u. einem Gebäudesteuer-Nutzungswerthe von 437 Mark, soll auf die Zeit von Johannis 1895 bis ebendahin 1913 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Der Termin findet statt am Mittwoch den 6. Juni 1894 Vormittags 11 Uhr im Hôtel „zur Stadt Hamburg" in Halle a. S.

Zur Annahme ist ein Kapital von ca. 75,000 Mk. erforderlich.

Reflektanten wollen sich zum Zwecke der Besichtigung des Gutes an den Revierförster Hölzer zu Burgholzhausen bei Eckartsberga auf vorherige Anmeldung wenden. Hier, sowie bei dem Justizrath Schlieckmann in Halle a. S. sind die Pachtbedingungen einzusehen und zu erhalten. (ad

---

Gasthof-Verkauf.

Wegen Zurückziehung des Besitzers vom Geschäft, 10 Minuten von Dessau, sehr flottes Geschäft. Bierumsatz über 300 Hectol. Lagerbier. Anzahlung 12,000 Mk. Hypotheken bleiben zu 4% stehen. Nähere Auskunft ertheilt **Wilh. Witte, Jonitz bei Dessau.** (ad

---

Leistungsf. Vertreter

für Absatz feiner **Molkereibutter** i. größerem Maßstabe von einem **Hamburger Engros-Hause** gesucht. Uebernahme eines Commiss.-Lagers erforderl. Off. unter **B. S. 43** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.** (ad

---

Ein **junges Mädchen,** (29 J.) welches 4½ Jahr in einem feinen **Leinen- u. Wäschegeschäft** als

Verkäuferin

thätig war, **sucht,** gestützt auf sehr gutes Zeugniß, **Stellung** in ähnlicher Branche. Gefl. Off. erbittet **J. Lorleberg, Eisleben, Badergasse 12.** [ad

---

Für Fleischer.

Meine Fleischerei in bester Geschäftslage, welche ich 23 Jahre im Besitz, gebe an einen tüchtigen Fleischer billigst ab wie alles steht und liegt, Pferde, Wagen 2c., da ich mich vom Geschäft zurückziehe. Miethe 1600 Mark.

Alles Nähere unter V. 370 durch Haasenstein & Vogler, Actien-Ges., Leipzig. (ad

---

Bäckerei-Verkauf.

Neues Grundstück in Giebichenstein, sehr gut verzinslich, bei geringer Anz. sof. oder später zu verk. Off. u. **E. F. 6095** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** (s

---

100 Mark

sucht sofort ein **junger Mann,** in sicherer Stellung gegen gute Zinsen auf 6 Monate **zu leihen.** Gefl. Anerbieten befördert unter **E. K. 6099 Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** [s

---

Agenten für bedeutenden Consumartikel der Kurzwaarenbranche (Garnhandlungen 2c.) gesucht. Reflectirende sollten bei Wiederverkäufern an das Kleingewerbe und bei der gesammten Großindustrie ihres Rayons gut eingeführt sein. Anerbietungen unter **M. F. 6378** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a/M.** (ad

---

Abbruch!

Robert-Franzstr. 4 (am Fürstenthal) 15000 Dachziegel, 100 Fuhren Bruchsteine, Mauersteine, Stücken, 20 Schock Latten, 200 □Meter Bretter, grade Treppen, Pferdekrippen, 30 Kubik-Meter gutes Nutzholz, Brennholz u. v. m. billig zu verkaufen.

Pfeiffer & Berger.

Billig zu verkaufen ist **Dreschmaschine** mit Stiftelzeug ev. einzelne Theile, sowie 6 Ctr. **Heu. Giebichenstein, Trotbaerstraße 1.**

Feinste Molkereibutter,

à Pfd. nur 1,10 Mk., täglich frisch.

Johannes Schwarz,

Geiststraße 10. [r

Hochf. Gras-Tafelbutter,

à Pfd. 90 ₰, **garantirt reine Naturwaare,** vers. täglich frisch in Postcolli gegen Nachnahme (ar

W. Brandt in **Dissen i/H.**

Sauerkohl,

hochein, 2 Pfd. 15 ₰, offerirt

Julius Hoffmann,

Breitestraße 24. [r

Hochfeine Holsteiner Gutsbutter, wöchentlich 3 mal frische Sendung, à Pfd. 1,05 ℳ, empfiehlt

Aug. Apelt, Leipzigerstraße 8. [r

Käsequark.

10 Ctr. Käsequark hat wöchentlich noch **abzugeben** [ad

Molkerei Zahitz b. Cöthen.

Weizenmaschinenstroh und langes **Roggenstroh** verkauft

August Boltze,

Fienstedt bei Salzmünde.

Hülsen billig abzugeben

Steinweg 7.

Feldhen-Gesuch.

Suche **200 Ctr.** Ia **Esparsetteheu, 200 „ „ Kleeheu** diesjähriger Ernte zu kaufen. [ar

Offerten erbittet

Oscar Ziesecke, Eisenhandlung, **Bernburg.**

Pa. vollsaft. Emmenthaler-, echten Gouda- u. Edammer-Käse, sow. alle feiner en Tafelkäse u. echt Westf. Pumpernickel empfiehlt preisw. J. Bethge.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:

I. am Leipziger Thurme.

II. alte Promenade (Reitbahn).

III. Moritzzwinger.

IV. Im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache.

Alle vier sind geöffnet von früh ½6 Uhr an.

Es wird verabreicht:

Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, } **au 5 ₰**

in IV. auch **Suppe** zu 10 ₰.

Marken zu 5 ₰, welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger- und Königstraße, bei Herrn Kaufmann **Sachs,** Geiststraße 21, und Herrn **Flade,** Zwingerstr. 5, zu haben.

Die Verwaltung der Volks-Kaffee-Hallen I., II., III. u. IV.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Elfriede Blaeser u. Professor Dr. Adolf Hansen (Berlin); Betti Braune und Gutsbesitzer Biechmann (Günsleben u. Drohndorf); Amanda Grimm u. Cigarrenfabrikant Carl Liebe (Greiz u. Leipzig).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Architekt Franz Franke (Leipzig); Hrn. Dr. Albert Kath (Berlin).

Gestorben: Verwittw. Stadtkirchner Amalie Kerstan geb. Schlegel (Altenburg); Frau Senatspräsident Amalie Golz geb. Knobe (Berlin); Landstallmeister a. D. Julius v. Schlitter (Celle); Rentier August Wolfschendorf (Polleben); Standesbeamter Franz von Kamcke (Berlin).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940602041/fragment/page=0002